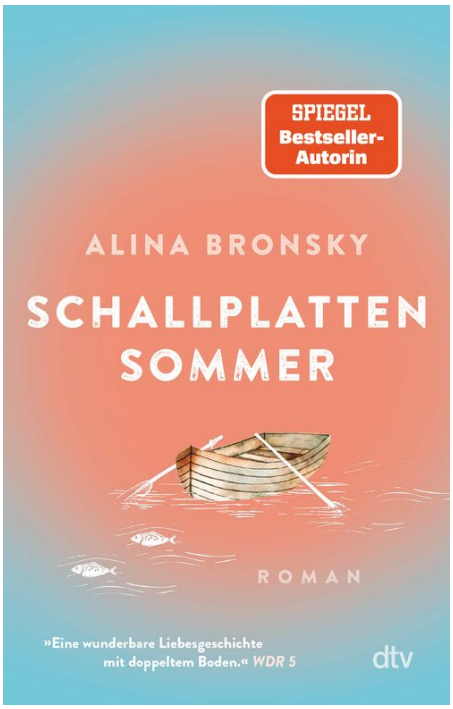
dtv



Alina Bronsky

Schallplattensommer

Roman

»Mit ihrem flirrenden Liebesroman ›Schallplattensommer‹ geht die Sonne auf.« Angela Wittmann, Brigitte

Als einzige junge Frau im Umkreis von dreizehn Kilometern ist Maserati Aufmerksamkeit gewohnt. Dabei will sie nur eines: Den Feriengästen die selbstgemachte Limonade ihrer Oma servieren und die Tage bis zur Volljährigkeit zählen. Mit der Liebe will sie nichts zu tun haben und noch weniger mit den Annäherungsversuchen der Söhne der reichen Familie, die gerade die Villa im Dorf gekauft hat. Doch dann stellen Caspar und Theo verbotene Fragen: Warum hat Maserati kein Smartphone? Wovor hat sie solche Angst? Und wie kann es sein, dass ihr Gesicht das Cover einer alten Schallplatte ziert? Plötzlich steckt Maserati bis zum Hals in Geheimnissen zweier Familien und in der Verwirrung ihrer eigenen Gefühle.

Jetzt im Taschenbuch: Alina Bronskys nostalgisch, schöner Sommerroman.

Eine wunderbar unkitschige und doch emotionale Liebesgeschichte, die die Atmosphäre der ostdeutschen Provinz so glaubhaft schildert, dass man diese wie in einem Film vor sich zu sehen glaubt.

Alina Bronsky
Schallplattensommer
Roman

Originalausgabe
192 Seiten

ISBN: 978-3-423-22052-1
EUR 13,00 [DE]
EUR 13,40 [AT]
ET 18. April 2024
Format : 12,2 x 19,1 cm

© Christine Fenzl

Autor*in

Alina Bronsky

Alina Bronsky wurde 1978 in Jekaterinburg, Russland, geboren und lebt seit ihrer Kindheit in Deutschland. Ihr Debütroman ›Scherbenpark‹, der unter anderem für den Jugendliteraturpreis nominiert war, wurde auf Anhieb zu einem Bestseller und für das Kino verfilmt. Es folgten weitere hoch erfolgreiche Bücher wie der Roman ›Baba Dunjas letzte Liebe‹, der lange auf der SPIEGEL-Bestsellerliste stand und für den Deutschen Buchpreis nominiert war. Alina Bronsky lebt mit ihrer Familie in Berlin.

dtv

News

›Schallplattensommer‹ ist Jugendbuch des Monats Juli

Die Jury der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur empfiehlt ›Schallplattensommer‹ als Jugendbuch des Monats Juli 2022.

›Schallplattensommer‹ bei den Besten 7

›Schallplattensommer‹ steht auf der Deutschlandfunk-Bestenliste "Die besten 7 im April 2022"

Die Besten 7 für junge Leser September 2017

Und du kommst auch drin vor von Alina Bronsky wurde im September 2017 auf die Bestenliste Die Besten 7 für junge Leser gewählt.

Pressestimmen

»Auch in ›Schallplattensommer‹ gelingt es ihr, über Themen wie Selbstmord, Medien, Mobbing, Demenz und soziale Ausgrenzung nonchalant und ohne Larmoyanz oder moralischen Zeigefinder zu schreiben. Bronsky tritt damit einmal mehr den Beweis an, dass Unterhaltung nicht seicht sein muss.«

Falter Sonderthemen, *Kirstin Breitenfellner*, 16. März 2022

»›Schallplattensommer‹ erzählt von Menschen, die gleich sind und zugleich verschiedener nicht sein könnten. Sie sind jung und frei aber zugleich verwundbar und haben Geheimnisse und Ängste, die sie den anderen gegenüber verheimlichen wollen.«

jugendbuch-couch.de, *Laura Müller*, 1. April 2022

»Dieses Buch empfehle ich allen Jugendlichen, die nach einer spannenden, tiefgründigen Geschichte suchen und nach einem Buch, das man nicht mehr aus der Hand legen kann.«

Buchmedia Magazin, *Theresa Reitter-Metz*, 1. April 2022

»Das wird im Lauf der Sommerferienwochen klar, die Alina Bronsky atmosphärisch, aber auch ein wenig atemlos und auslassungreich skizziert.«

Der Tagesspiegel, *Gunda Bartels*, 8. April 2022

»Gefühlschaos und Familiengeheimnisse – spannende Liebesgeschichte.«

Yango Medien, *Beate Schräder*, 1. Mai 2022

»Ein atmosphärisch dichter Roman über ein starkes Mädchen und eine nicht ganz so einfache Liebe.«

Münchner Merkur, *Dominique Salcher*, 3. Mai 2022

»Passend für einen Nachmittag am See mit Sonnenbrille und selbst gemachter Limonade.«

Freistunde, *Anna-Lena Weber*, 13. Mai 2022

»Alina Bronsky hat mit ›Schallplattensommer‹ einen Roman verfasst, der, ohne in Klischees zu verfallen, Maseratis Gefühlschaos feinfühlig darstellt.«

BÜCHER Magazin, 1. Juni 2022

»Eine trügerisch schöne Liebesgeschichte von Bestsellerautorin Alina Bronsky.«

Buch-Magazin, 1. Juni 2022

»Alina Bronskys Roman überzeugt mit seiner eigenwilligen Protagonistin.«

schmitzkatze, *Maike Michelis*, 1. Juni 2022

»›Schallplattensommer‹ ist ein Jugendroman, der auch Erwachsene fesseln wird.«

Bonifatiusbote, 26. Juni 2022

»Lakonisch erzählt Bronsky von der Einsamkeit, den Kränkungen und den Sehnsüchten einer heranwachsenden jungen Frau, ohne sich in Details zu verlieren. Gerade hier liegt eine der Stärken des Romans.«

Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, Buch des Monats, 1. Juli 2022

»Alina Bronsky schafft mit ›Schallplattensommer‹ eine schöne Leichtigkeit.«

DB mobil, 1. Juli 2022

»Auch ›Schallplattensommer‹ ist eine atmosphärisch-schöne Sommerlektüre. Alina Bronsky entpuppt sich hier wiederholt als gute Alltagsbeobachterin mit Blick auf die feinen Zwischentöne.«

Schweiz am Wochenende, *Caroline Graber*, 2. Juli 2022

»So ein Sommerbuch ist ›Schallplattensommer‹, eine raffiniert erzählte Dreiecksgeschichte.«

diepresse.com, *Rosa Schmidt-Vierthaler*, 8. Juli 2022

»Für alle, die im Liegestuhl nicht nur seichte Unterhaltung lesen möchten und Lust auf eine kitschfreie Liebesgeschichte zur Sommerlektüre haben.«

Augsburger Allgemeine , *Birgit Müller-Bardorff*, 12. Juli 2022

»eine flirrend schöne Liebesgeschichte, die das Genre des „Coming-of-Age"-Sommerromans zwar nicht neu erfindet, ihm jedoch eine originelle Variante hinzufügt.«

General-Anzeiger, *Claudia Wallendorf*, 12. Juli 2025

»Es ist pfiffig geschrieben, sehr versiert geschrieben […] – der Humor entsteht aus Maseratis Sicht der Dinge, aus ihrer verschmitzten, manchmal auch sehr klugen, hellen Beobachtungsgabe.«

Deutschlandfunk, Die besten 7, *Sylvia Schwab*, 1. April 2022

»Mir gefällt der Schreibstil der Autorin supergut, sie schafft so eine total tolle Atmosphäre und findet wundervolle sprachliche Bilder für die Umgebung und auch die Figuren, sogar für das Essen. (…) Ich habe es ziemlich schnell durchgesuchtet.«

WDR 1LIVE, *Simone Sohn*, 13. April 2022

»Eine wunderbare Liebesgeschichte mit doppeltem Boden.«

WDR 5, Scala, *Jana Magdanz*, 19. April 2022

»Alina Bronsky ist Fachfrau im lakonischen Erzählen schwieriger Lebensläufe. […] Bronskys Charaktere sind wie Umrisse, eine Menge ist gar nicht erzählt, nur angedeutet, eine bewährte Technik, die Bronskys Beobachtungen und kurze, intensive Ereignisse als Gegenstück ergänzen.«

Frankfurter Allgemeine Zeitung, *Eva-Maria Nagel*, 25. April 2022

»Alina Bronsky weiß, was sie tut - und sie kann es. Was sich nicht zuletzt daran zeigt, dass man beim Lesen trotz aller erzählerischer Finten und Konstruktionen die emotionale Nähe zu Maserati niemals verliert.«

Ö1, Jugendbuch des Monats, Karin Haller, 1. Mai 2022

»›Schallplattensommer‹ ist ein Entwicklungsroman, der mit feiner Beobachtungsgabe die Lebenswirklichkeit dreier Jugendlicher auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden abbildet.«

WDR 5, Neugier genügt, Juliane Krebs, 16. Mai 2022

»[Alina Bronsky] setzt damit in diesem sommerlich flirrenden, so kirschensatt wie liebeshungrig daherkommenden Coming-of-Age-Roman bei gleich mehreren Jugendlichen tief greifende Entwicklungen in Gang.«

Süddeutsche Zeitung, Antje Weber, 3. Juni 2022

»Maserati und die beiden Jungengeraten in einen Gefühlsstrudel von Liebe und Eifersucht. Bronsky zeichnet sie mit all ihren Unsicherheiten, Kränkungen und Sehnsüchten.«

NZZ am Sonntag, Andrea Lüthi, 26. Juni 2022

»Die Autorin hat wieder einen Roman vorgelegt, der eindringlich von Themen wie Demenz, Selbstmord und Vernachlässigung erzählt und dabei tatsächlich auch kitschfrei, spannend und witzig ist.«

MDR Kultur, Britta Selle, 29. Juni 2022

»Schnell, rotzfrech und sehr unterhaltsam sind die Romane von Alina Bronsky.«

Brigitte Woman, Antje Liebsch, 1. Juli 2022

»Mit ihrem flirrenden Liebesroman ›Schallplattensommer‹ geht die Sonne auf.«

Brigitte, Angela Wittmann, 6. Juli 2022

---

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Alina Bronsky bei dtv

- Pi mal Daumen, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-3334-3
- Schallplattensommer, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22052-1
- Und du kommst auch drin vor, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-71844-8